

General-Anzeiger



für Halle und den Saalkreis.

Amtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S. 17. Jahrgang.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Halle'sche Familienblätter“ und „Der Banquetabend“

Halle'sche Neueste Nachrichten.

Redaktion: Am Markt 16 (Halle'sche Druckerei). Druck und Verlag von H. Reichardt in Halle a. S.

Halle'sches Tageblatt. Preis 50 Pf. monatlich frei ins Haus. Mit Beilagen der „Halle'schen Familienblätter“ monatlich 10 Pf. mehr.

Die heutige Nummer umfasst 10 Seiten.

Neueste Ereignisse.

Ministerpräsident Nouvier empfing am Sonnabendabend den deutschen Vortragslehrer Gustav Rabolin. England und Spanien haben beschloffen, sich an der Waffkonferenz zu beteiligen, vorausgesetzt, daß ihnen das Programm vorher mitgeteilt wird.

Pariser Brief.

Die Patrioten der Hauptstadt haben das Nationalfest ohne ihren Singspiel-Dezoubele feiern müssen, und dafür soll ein anderer Singspiel-Dezoubele verantwortlich sein, nämlich der Antisemit und Bonapartist Lafites. Ihm wird man vor, die bereits vom Senat bewilligte Amnestie durch ungesetzliche Kritik und alsu heilige Ausschüsse gegen den jüngsten Kriegsminister André noch im letzten Augenblick in der Deputiertenkammer zum Scheitern gebracht zu haben.

in Unversändnis, und der „Feminar“ Verträge, der sozialdemokratische Antisemitismus, Fortschritter und Kriegsmilitar, vor das vollstreckende Vergehen. Verzeug spielte der Kammer eine Rolle vor, als er in Verfassungsschmerzgefühle über die Beengungslage seines teuren Freundes André eintrat.

André liegt die Beurlaubung bezüglich gewisser Leute, die von den eigenen Kollegen disziplinarisch gemahnt wurden. Ein der Spitzel überführter Offizier — einer unter Hundert! — ist vom obersten Rat der Ehrenlegion aus dem Orden ausgehoben und seines Militärkreuzes verlustig erklärt worden, und verschiedene Abolaten wurden durch ehrenrührige Entscheidung aus dem Verband der Reichsämtern ausgeschlossen.

Nur diesen Zweck darf man dem Artikel II der Vorlage zuschreiben, der unerhört und unbillig Weiss, die Amnestie auf alle wegen Angeberei verurteilten Disziplinarmassregeln ausdehnen will.

Man will dem reaktionären Oppositionsführer vor, seine Meinung zu schroff gesagt zu haben. Man kann solche Wahrheiten gar nicht schroff genug sagen, wenn man sich seit sechs Monaten den mit wachsender Insveschämtheit erneuerten Verurtheilen des Grand-Orient gegenüber sieht, ihre sündlichen Spitzel zu rehabilitieren.

Was übrigens dem Spezialfall des Generals Feigné betrifft, so hatte Nouvier sich bisher im Ministeramt fest gegen dessen Reaktivierung ge-

sträubt. Verzeug grüßt ihm deshalb schon lange und kann auf solche Vorgetrieben glaube er die Belegenheit dazu gefunden zu haben. Zu er bewachte Enttäuschung über die zeitige Abreise des Abgeordneten Lafites sprang er auf die Tribune und erklärte, da die Opposition keine Verbilligung der Amnestie wollte, so wollte er jedenfalls keine Amnestie und jede seine militärische Unterstützung unter der Vorlage zurück. Sprachs, ruffte seine Kameraden zusammen und verteilte den Spitzelplan. Dabei nahm er die Worte des Namens an, der des unbefangenen Ministeramtes überdrüssig ist und die Spitze ins Korn oder das Postreife der Volksernte an den Kopf wirft. Alle Welt glaubte an seine Demission. Unmittelbar vor dem Sessionsschluss! Am Samstag des Nationalfestes! Die Beurlaubung war so groß, daß der Kammerpräsident Doumer es für angezeigt hielt, die Sitzung aufzuschieben, bis der Premierminister zur Stelle wäre.

Inhalt, sie hatten einen überlegenen Spieler vor sich. Nouvier erreichte aus dem Senat zur Kammer, orientierte sich über die Situation, ließ dann zum Präsidenten Loubet ins Büro, setzte in die Kammer zurück und — verlor das Defert bei, den Schluss der Session. Unmittelbar darauf ließ er ins Ausland telegraphieren und durch die Quads-Agentur den Zeitungen mitteilen, daß in Ermangelung der Amnestie ein allgemeiner Aufstand eintreten werde. Zwei der Verbannten die Heimkehr auf vaterländischen Boden gestatte. Damit war zugleich eine Krise verstanden, die öffentliche Meinung bei Schwärzung und das Mädelispiel des Grand-Orientes dem Senat und Oberster der Kur-Saluzes, haben die Begnadigungsliste noch am vorletzigen Abend mit wütenden und frechscheligen Protestdeklarationen an den Präsidenten Loubet beantwortet, zugleich aber von jeher landesüblicher Weise Gebrauch gemacht. Ihn, ehemals politischer Gehilfe des Präsidenten der Partei, alias „Prins Gommele“, ist schon seit gestern früh wieder in Paris, und der alte Graf de Launay, dessen Verzeugnam an Loubet einen deflagranten Mangel an Erziehung gerät, will nachkommen, sobald er in Belgien seine Tante, die Gräfin Weibode, besucht hat. Jules Guérin, der antientliche Roubin und Betreiber des „Fort Cabriot“, der ebenfalls in Belgien lebt, läßt bisher noch nichts von sich hören.

Die schwarze Dame.

Roman von Hans Wagners. (Fortsetzung.) „Nennen Sie mir“, rief sie, seinen Arm erfassend und mit hangen und weit geöffneten Augen ihn anstarrend. „Ich bin unschuldig! Ich habe nichts getan!“ Ich sehe, die Hände ringend, fort. „Man muß mich verwechselt haben mit einer anderen, mich unglückliches Geschöpf! Wer kann gegen mich etwas sagen? Niemand! ... Ich will fort! Man soll mich vorkasseln; ich kann jedem in's Antlitz sehen!“

„Gott behüte! Es war nur so eine Vermutung von mir! Sie waren ja eigentlich gar keine Dienerei.“ „Hat sie etwas gegen mich gesagt?“ rief Jane mit heiserer Stimme. „Wenke schüttelte wieder den Kopf. „Ich wollte's ihr nicht raten!“ hörte er Jane leise vor sich hinpredigen. „Hat sie denn aber gar nichts getan, um sich hier frei zu machen?“ fragte sie heftig. „Nicht wahr, Sie kommen doch in ihrem Antlitz auf mich?“

habe Ursache zu glauben, daß mein Freund ihr die Mittel zur Weiterreise geliehen und sie vielleicht auch heimlich begleitet hat. Er hört ja nicht auf meinen Rat.“ „Also fort ist sie! Und mit ihm ... Ich verstehe nicht! Und ihre Kaffeette! ... Ich! ... Die Lügnerin!“ schrie Jane in höchster Empörung auf. „Sie übergab sie mir ja bei der Absahrt von Wien, und hier auf dem Bahnhofe überließ man mich und nahm mir alles ab! ... Und ich Märlein glaubte, Sie seien von ihr gekehrt, um mich zu befreien! Sie hat nicht einmal so viel getan, sich zu erkundigen, was mir widerfahren ist, ehe sie mich als Diebin gebrandmarkt hat!“





Franker geöffnet, ein prächtiger Anbau etc., die die in der

• Gabelstich. 16. Juli. (Einsendern.) — Unglücksfall) Fest-

• Vorschau. 16. Juli. (Einsender.) Hier führte der große Schach-

Lokales.

Der Redakteur behauptet Original-Original-Original etc.

17. Juli.

• Festschreibung. Anlässlich des 25-jährigen Jubiläum-

• Anzeiger. Dem Gemeinderat Oberamtsrat Dahlke

• Die Ferien des Bezirks-Amtsgerichts werden vom 21. Juli

• Die Amphitheater, welche auf dem höchsten Gelände und

• Straßennutzung. Neben Vornahme der Arbeiten zur

• Schwere Arbeiter, die ungewöhnlich lange anhalten und

• Die Deutsche Reichs-Eisenbahn hat heute, Montag

• Verein für Völkerverständigung. In der Mitglieder-

• Nicht abgehener Gewinn. Ein Gewinn von 2500 Mk.

• Vertriebsleistung. In der Vertriebsleistung nach am

• Ein freier Viehtrieb nach am Samstag abends gegen

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Tierärztliche Hilfe. Ein Tierarzt der in der

• Estlin. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Am Freitag des Kaufmann-

• Aarhus. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Der deutsche Kronprinz

• Trient. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Der Landtags-

• Paris. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Daily Telegraph

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

• London. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Wenn hier während

Stadtsamtliche Nachrichten.

Stadtsamt Halle N. Burgstraße 38:

- Aufgebote (15. Juli): Der Stadtschultheiß Herrmann Zander...

Stadtsamt Halle S., Steinweg 2:

- Aufgebote (15. Juli): Der Kaufmann Ernst Helweg und Emilie...

Anverwandte Angebots.

Der Doktor Carl Weber und Anna Schäfers, Magdeburg und

Telegramme und letzte Nachrichten.

- Chemnitz. 17. Juli. (Wolff's Bur.) Gelsen fand sich das

Aus dem Geschäftsbereich.

• Höhere technische Fachschule für den Bau landwirtschaft-

Reise-Abonnement betr.

Abonnenten in Halle a. S.,

• Wenn die Anstellung durch Post-Berechnung erfolgen soll, so liegt

# Bruno Freytag

Halle a. S., Leipzigerstrasse 100.

# Seiden- Stoffe für Kleider u. Blusen.

Muster-Kollektionen nach answärts franko.

Langjährige Verbindung  
mit ersten Fabrikanten  
bürgt für solide Waren  
bei vorteilhaftesten  
Preisen.

Weisse  
Seidenstoffe  
für  
Brautkleider.

## Tadellos und schnell reinigt und färbt alles K. Mauersberger,

Färberei und chemische Reinigungs-Anstalt.  
**Mechanisches Teppich-Klopferk.**  
Größtes Etablissement der Provinz. — Ueber 100 Angestellte und Arbeiter.  
6 Filialen in Halle (und div. Annahmestellen).  
Abholen und Rücklieferung kostenfrei. Fabrik-Forunr Ammendorf 20.

Formnr 1248 und 122.

## Garantiert wasserdicht!

Loden-Pelerinen  
Wetter-Mäntel  
Gummi-Mäntel  
Gummi-Pelerinen.

Für Aufseher, Kutscher und Dienstleute  
aller Art:

Patent-Regen-Pelerinen, Patent-Regen-Röcke,  
Patent-Regen-Mäntel.

Für Kanal-, Erd- und Wasserarbeiter,  
für Schiffer und Fischer:

Oel-Pelerinen, Oel-Röcke, Oel-Jacken, Oel-Hosen,  
Südwesten.

Grösste Auswahl. Niedrigste Preise.

# S. Weiss, Halle a. S.



5 Mark und mehr per Tag.  
Hausarbeiter-Strickmaschinen-Gesellschaft.  
Gesucht Personen beiderlei Geschlechts zum  
Stricken auf unserer Maschine. Einfache und schnelle  
Arbeit das ganze Jahr hindurch zu Hause. Keine Vor-  
kenntnisse nötig. Entlohnung tut nichts zur Sache  
und wir verkaufen die Arbeit.  
O. Kunze & Co., Hamburg, Z. V. M., Morkurstr. 203.

## Zähne von 1.50 Mk. an.

Ganze Gebisse von 42 Mk. an.  
Plomben von 1 Mk. an, Reparaturen von 1 Mk. an,  
Umarbeiten schlechter Gebisse pro Zahn von 1 Mk. an.  
Vorarbeiten zum Einsetzen künstlicher Zähne kostenlos.

Prämiiert: Berlin 1904. Ehrenkreuz, Goldene Medaille.  
Paris 1905 internationale Ausstellung Grand Prix und Goldene Medaille.

Zahn-Atelier Leipzigerstrasse 43, I.

## 25 Mk. Belohnung

zahlen wir für jeden zur Anzeige gebrachten Fall straf-  
baren Mißbrauchs unserer Bier- und Seltersflaschen,  
falls derselbe zu einer gerichtlichen Verurteilung führt.

### Strafbarer Mißbrauch ist:

1. Das Füllen fremder Flaschen leitend der Konkurrenz;
2. das Abmontieren der Borstellbänder;
3. das Abfüllen der Firmenbezeichnungen;
4. die Benutzung unserer leitend abgedruckten Flaschen leitend des  
Publikums zum Füllen mit Flüssigkeiten zu gewerblichen und  
Haushaltungszwecken, wie Sektieren, Spiritus, Oelen,  
Wein, Spiritosen, Milch und dergl. nach §§ 598 bis 606 des B. G.

Der Verein der Mineralwasserfabrikanten  
von Halle a. S. und Umgebung.

Ziehung 4. u. 11. Septbr. c.  
Tilsiter Ausstellungs-  
Lotterie

Ministerium Königlich-  
Preussisch

31 000 Gewinne. Wert Mark

185 000

30 000

20 000

10 000

Losse à Mk. 1.—, 11 Stück Mk. 10.—,  
Porto-Lose 50 Pfg. empfiehlt  
General-Debit

Ferd. Schäfer  
Düsseldorf.

In Halle zu haben bei: Petzsch &  
Kopsch, Talanstrasse 6, C. F. G.  
Kötzing, Schönestrasse 28, Krüger &  
Oberbeck, Gr. Steinstrasse 112, Geb-  
hardt & Müller, Moritzwinger 14,  
Pfeffer'sche Buchhandlung,  
Schröder & Simon, Gr. Ulrichstr. 46,  
Otto Arndt, Leipzigerstr. 33.

fff. Fische!!!

nur direkt u. d. Däse!  
10 delikate Maifischkinder,  
2 extra delikate Male,  
1 Stück extra ff. Maifisch,  
1 21. ff. Nummer 20, 2 Pfd.  
Tofu, la. Saccal i. Gelce,  
1 Tofu, la. Sardellen, od. An-  
chois 8, 15 la. Norweg.  
weiche fetter 24. Öringe  
u. 20 neu, la. Anchoardinen  
1/2 Pf. ff. Vachs, 20 Pf. 2 Male,  
15 Pf. oder 100 Sardellen, 2 Pf. 2 Male,  
E. Bogen, Hilderei-Export  
h. 1881, Zimmetbunde 2 c.  
35 fetter, Matzener, 2 Pf. 2 Male,  
per la. M. 12 Pf. 1 Pf. 2 Pf. 2 Male,  
1 Tofu, ca. 70 Stk. 2 Pf. 2 Male

## Zucker billiger!

1a. gemahlen 1 Pfd. 21 Pf. 1 bet 5  
do. Maifische 1 „ 22 „ Pfund.

200 Pfd. Nr. 603 M. 40.50 Ganz.  
1a. Bat. Zucker 1 Pfd. 25 Pf. 1  
50 Pfd. -Stück 11.60 / 100 Pfd. -Stück 22.75.

Brote ungelante bei 10 Pfd. a 24 s.  
bei 1 Brot a 23 s.  
1a. Raffinade bei 5 Brot a 22 s.

Preise ab Haus, oder frei Haus mit  
Nachschub oder 1/2 Pf. Aufschlag p. Pfd.  
Größere Proben frei Nachschub hier.  
Groß-Waferer  
„Salloria“ Otto Bornschein,  
Wilhelstr. 21, Fernspr. 2300.

## Vernickeln, Bronzieren

bei Ferd. Haassengier,  
Metallwaren-Fabrik,  
Scharfstr. 9, Fernspr. 1196.

## Diemenplanen Saatplanen,

solid und billig,  
Albin Barth,  
Säcke- und Planenfabrik mit elektr.  
Betrieb,  
Leipzigerstr. 54, 200  
Front Martinstr.

## Gegen Monatsraten von 2 Mk.

an liefern wir  
Grammophone Phonographen  
Musik-Werke  
Photog. Apparate  
Zithern

Garantiert echt, mit  
Kautschuk-Falten.  
20 Mk.  
aus-  
wärts  
von 10 Mark an auswärts.  
selbst  
spielend  
sowie  
Drum-  
strumen  
mit ap-  
propi-  
baren  
Metall-  
saiten  
aller Arten.  
Salten-  
instrumen-  
ten,  
Violen-  
nen,  
Mandolin-  
en,  
Gitarren etc.  
von 12 Mark an.

Georg Trüder Binocles, Operngläser, Feldstecher.  
Bial & Freund in Breslau II.  
Illustr. Preisbuch No. 64 auf Verlangen gratis und frei.  
Vertreter gesucht!

## DAVID'S MIGNON- SCHOKOLADE

1/4 Pfd. Packet 40, 50, 60 Pfg  
ist das feinste Fabrikat der Provinz.  
FR. DAVID SOHNE, HALLE A. S.

## DAVID'S MIGNON- KAKAO

1/2 Pfd. Mk. 1.00, 1.50, 2.00 u. 2.40  
ist das feinste Fabrikat der Provinz.  
FR. DAVID SOHNE, HALLE A. S.

## Ob die Russen endlich siegen,

ist heute noch unentschieden. Dagegen ist sicher entschieden, daß ich dir's  
750 Mr. moderne Hofen-, Paletot- und Anzug-Stoffe  
am Schluß der Saison zu u. unter Selbstkostenpreis abgeben will, ältere  
Lager für den halben Wert.  
Auf Wunsch übernehme unter Garantie Verfertigung.  
A. Wegerich, Brüderstraße 2,  
nahe am Markt.

## Rucksäcke

für Kinder von 65 Pfg. an  
für Damen von 1.85 Mk. an  
für Herren von 2.25 Mk. an  
Nur brauchbare solide Qualitäten.

## C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.

Auf alle Waren 5 Prozent in Marken des Rabatt-Spar-Vereins.

## Konkursmasse-Verkauf.

Das zur Konkursmasse des Uhrmachers Rudolf Häuting zu  
Halle a. S., Leipzigerstrasse 55 gehörige Warenlager, bestehend in  
**Uhren, Goldwaren u. optischen Waren,**  
abgeschätzt auf 8961.90 Mark, sowie die Geschäftseinrichtung, abgeschätzt auf  
149.55 Mark, sollen bei annehmbarstem Gebot im ganzen verkauft werden. —  
Zur Befichtigung der Verkaufsgegenstände sind bis Gerichtsamt Leipziger-  
strasse 55 am Donnerstag den 20. Juli er. vorm. 10—12 Uhr und 3 bis  
5 Uhr nachm. geöffnet, wobei ich auch Laxe und Verkaufsbewilligungen aus-  
liege. Schriftliche Angebote sind mit einer Kauion von 500 Mark bis zum  
22. Juli er. mittags 12 Uhr bei mir einzureichen.  
Halle a. S., den 17. Juli 1906.  
Ferdinand Wagner, Konkursverwalter, Schiffsstr. 15, II.

Halle a. S., Poststrasse 21, I. Halesche Kochschule  
Halle a. S., Poststrasse 21, I.  
**und Haushaltungspensionat.**  
— Beginn der Kurse am 4. September.  
Jan. Mai. Ausreichende Grundlage f. alle Zweige d. bürgerl. und f.  
Küche durch selbstständ. Zubereitung d. Mahlzeiten, theoret. u. prakt.  
Unterrichtung in Küche u. Haushalt, Einkauf, Nährwert, Beschaffen-  
heit d. Rohmaterialien; vielseitige Verwendung derselben, Einmach-  
back, Garnierkurse, Beste Empfeh. Mittagstisch im Hause.  
Auskunft erteilt d. Vorsteherinnen Frl. Frost & Goering.  
Sprechst. vorm. 10—12, nachm. 3—5.  
1 August Ferien!